



STEINMÜLLER

Fortschrittsbericht 2019
Communication on Progress - COP
Steinmüller GmbH & Co KG

Unterstützungserklärung:

An unsere Anspruchsgruppen:

Ich freue mich, bestätigen zu können, dass die Steinmüller GmbH & Co KG seine Unterstützung der zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung erneut bekräftigt.

In diesem jährlichen Fortschrittsbericht beschreiben wir unsere Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung der Integration des Global Compact und seiner Prinzipien in unserer Geschäftsstrategie, Unternehmenskultur und unseren täglichen Betrieb. Wir verpflichten uns ebenfalls dazu, diese Informationen unter Einsatz unserer primären Kommunikationskanäle an unsere Anspruchsgruppen weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Steinmüller – CEO

Steinmüller GmbH & Co KG



Über uns:

Wir sind ein mittelständisches Familienunternehmen, das zu den erfolgreichsten Handels- und Produktionsunternehmen für Corporate Fashion und Promotion Wear zählt. Die textile Umsetzung der Corporate Identity von Unternehmen in technisch hochwertiger Ausführung ist unser Kernkompetenz und unsere Leidenschaft.

Dafür beschreiten wir seit 1951 immer wieder neue und individuelle Wege und schöpfen dabei aus einem großen Schatz an textilem Spezialwissen, das wir uns über die Jahre angeeignet haben. Ausgehend von Design und dem Sourcing in der ganzen Welt bieten wir unseren Kunden umfangreiche Lösungen zum Beschaffungsmangement, EDI Anbindungen und individuelle Schnittstellenlösungen.

Die Zeitschrift „FOCUS Business“ sowie die „Financial Times“ zählt uns 2018 zu den am schnellsten wachsenden Unternehmen in Deutschland bzw. Europa. Diese Auszeichnung konnten wir auch 2019 zum zweiten Mal in Folge erringen und wurden erneut ausgezeichnet.

Im Jahr 2021 besteht das Unternehmen seit 70 Jahren.

Menschenrechte:

Unser erweiterter Verhaltenskodex definiert den Umgang miteinander in einem umfangreichen „Code of Conduct“. Alle unsere Partner und Lieferanten sind diesem verpflichtet.

Er regelt soziale Standards ebenso wie unsere Prinzipien zu Kinderarbeit, Diskriminierung, Korruption oder Bildung.

Über das Rotary-Netzwerk engagieren wir uns weiterhin zudem national und international an gemeinsamen, sozialen Projekten, aktuell unter anderem in Armenien und in Nepal.

Die Erfüllung des Verhaltenskodex ist unabdingbare Voraussetzung für eine Zusammenarbeit mit uns. Regelmäßige, unangekündigte Besuche bei

unseren Partnern geben uns die Sicherheit, dass unsere Lieferanten die definierten Anforderungen auch einhalten.

Im Rahmen unserer ISO-Zertifizierung achten und beachten wir auch die firmenintern aufgestellten Regeln und Vorschriften und ermahnen Mitarbeiter regelmäßig bei festgestellten Verstößen.

Von unseren Lieferanten setzen wir voraus, dass sie sich ebenfalls an die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen (UN) halten und uns dies schriftlich bestätigen.

Zusätzlich erwarten wir eine Mitgliedschaft im BSCI, der über die Wert des UNGC hinaus zusätzlich die Einhaltung von Normen garantiert

Arbeitsnormen:

Sämtliche Entscheidungen, die unsere Mitarbeiter oder die Mitarbeiter bei unseren Partnern betreffen, beruhen ausschließlich auf dem Leistungsprinzip und der Fähigkeit der Mitarbeiter, bestimmte Tätigkeiten auszuführen.

In unserem Betrieb ist es eine Selbstverständlichkeit, die Rechte unserer Arbeitnehmer zu schützen und für eine faire, sichere, gesunde Arbeitsumgebung zu sorgen. Chancengleichheit und Gleichbehandlung der Mitarbeiter, ungeachtet der Hautfarbe, nationaler oder sozialer Herkunft, etwaiger Behinderungen, sexueller Orientierung, politischer oder religiöser Überzeugung, sowie ihres Geschlechts oder Alters sind gewährleistet. Das Recht zur Vereinigungsfreiheit und die Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen sind Kernelemente unserer unternehmerischen Verantwortung.

Wir behandeln andere Mitarbeiter höflich und kollegial, im Sinne unserer gemeinsamen Grundwerte. Dies bedeutet auch, sich gegenseitig zu helfen und zu unterstützen, sowie Informationen weiterzugeben. Wir arbeiten im Team, was bedeutet, sich auf den anderen und seine Arbeitsergebnisse verlassen zu können. Dies bedeutet Verantwortung, nicht nur für die eigene Arbeit.

Wir garantieren, dass in unserem Unternehmen ebenso wie in Partnerunternehmen, die uns beliefern keine Kinder beschäftigt werden.

Bereits seit 2014 fördern wir intensiv die Persönlichkeitsbildung unserer Mitarbeiter und führen in Zusammenarbeit mit externen Coaches Seminare zur Persönlichkeitsbildung und zu Kommunikation durch.

Der harmonische Umgang der Mitarbeiter untereinander ebenso wie zur Geschäftsführung liegt uns im Sinne eines familiären Betriebsklimas sehr am Herzen. Er wird auch in gemeinsamen Veranstaltungen immer wieder aktiv gelebt.

Umweltschutz:

Als ISO zertifiziertes Unternehmen fühlen wir uns verpflichtet durch einen vorsorgenden Ansatz und Initiative das Verantwortungsbewusstsein unserer Mitarbeiter zum Thema Umweltschutz ständig zu fördern.

Jeder Mitarbeiter verpflichtet sich, aktiv am Umweltschutz mitzuwirken und sowohl im Unternehmen, als auch privat, den anfallenden Müll strikt zu trennen.

Beispielsweise werden Kartonagen wieder verwendet und nicht im Altpapier entsorgt und durch neue ersetzt. Dadurch ist es gelungen, den Papiermüll erheblich zu reduzieren. Seit Januar 2019 sind wir Mitglied im dualen System „Grüner Punkt“ um die verwendeten Kartonagen einem regeltem Recyclingprozess zuzuführen.

Fast alle selbst produzierten oder vertriebenen Waren tragen das Öko-Tex Standard 100 Zertifikat. Ausgenommen sind lediglich einige wenige Artikel.

Somit stellen wir weitgehend sicher, dass die Erzeugnisse frei von gefährdenden Substanzen sind. Das Zertifikat wurde zuletzt im Juli 2020 erneuert.

Ebenfalls seit 2018 sind wir Mitglied in der Initiative „One Earth one ocean“, eine Kampagne zur Befreiung und zum Schutz der Meere durch Kunststoffe und Mikroplastik.

Im Jahr 2021 werden wir ein neues Betriebsgebäude beziehen, das zu 100% CO² neutral betrieben werden kann. Die benötigte Energie stammt aus einer großzügigen Photovoltaikanlage und liefert den gesamten, benötigten Betriebsstrom. Der Überschuss wird zur Speisung von elektrisch betriebenen Fahrzeugen verwendet oder als Ökostrom ins Netz zurückgespeist.

Korruptionsbekämpfung:

Im Umgang mit unseren Geschäftspartnern und Mitarbeitern sind Integrität und verantwortliches Verhalten Grundwerte unseres persönlichen Verhaltens. Die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften ist selbstverständlich. Unsere Arbeit basiert auf einem fundierten Konzept, einer guten Preis/Leistungs-Strategie und unserem guten Ruf.

Im Berichtsjahr haben wir den erarbeiteten „Code of Conduct“ nochmals erweitert, der neben detaillierten Verhaltensregeln auch externe Ansprechpartner nennt, an denen sich Prozessbeteiligte wenden können, um anonym einen Korruptionsverdacht anzeigen können. Zusätzlich fordern wir von unseren Lieferanten eine Mitgliedschaft im BSCI.

Im Berichtszeitraum gab es keinen angezeigten Fall von Korruptionsverdacht, sowohl im Unternehmen als auch bei den Partnern.

Messung der Ergebnisse:

Im Rahmen der Zertifizierung der Steinmüller GmbH & Co KG nach dem neuen ISO Standard DIN ISO 9001:2015 führen wir ein umfangreiches System von Kenngrößen ein, die eine objektive Beurteilung von Prozessen ermöglichen.

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Umsatz gegenüber dem Vorjahr	100%	+50%	+74%	+12%	+ 53%	-16%	-3%
Ergebnis der Lieferantenbewertung	100%	+3,4%	+2,6%	+4,1%	+ 3,2%	+1,2%	+1,5%
Mitarbeiterzahl	100%	+12%	+24%	+10%	+ 12%	-20%	+/-0%
Davon mit Migrationshintergrund	10%	25%	45%	30%	30%	30%	30%
Angezeigte Fälle von Korruption	0	0	0	0	0	0	0
Verletzung der Menschenrechte	0	0	0	0	0	0	0
Geleistete soziale Spenden	100%	100%	160%	150%	120%	100%	100%
Anzahl der Produkte ohne ÖkoTex	21	16	9	4	5	5	6
Einsatz von Ökostrom	0%	20%	100%	100%	100%	100%	100%
Abfallanteil pro Mitarbeiter	100%	80%	75%	68%	62%	58%	55%